

Herrn
amtsführenden Stadtrat
der Geschäftsgruppe
Soziales, Gesundheit und Sport
Peter Hacker

Beschluss-(Resolutions-)Antrag

der Gemeinderät*innen Angela Schütz, MA (FPÖ) und Maximilian Krauss, MA (FPÖ)
an Herrn amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Soziales, Gesundheit und
Sport Peter Hacker zu Post Nr. 1 der Tagesordnung (Soziales, Gesundheit und
Sport) für den Gemeinderat am 22.06.2026 - 23.06.2026.

Schaffung ausreichender Haltemöglichkeiten vor Wiener Krankenhäusern

Die Erreichbarkeit von Krankenhäusern stellt insbesondere für ältere Menschen, Personen mit eingeschränkter Mobilität sowie deren Angehörige eine wesentliche Voraussetzung für eine funktionierende Gesundheitsversorgung dar. In zahlreichen Fällen erfolgt die An- und Abreise zu Krankenhäusern nicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln, sondern mittels privater Kraftfahrzeuge, Taxis oder Fahrtendiensten.

Vor mehreren Wiener Krankenanstalten fehlen jedoch ausreichend gekennzeichnete und leicht zugängliche Haltemöglichkeiten, die ein sicheres und rasches Ein- und Aussteigen von Patienten ermöglichen. Dies führt regelmäßig zu Verkehrsbehinderungen, gefährlichen Situationen für Patienten und Begleitpersonen sowie zu unnötigen Belastungen für Personen, die aufgrund ihres Gesundheitszustandes auf eine möglichst kurze Wegstrecke angewiesen sind.

Im Interesse einer patientenfreundlichen Infrastruktur und zur Verbesserung der Verkehrssicherheit ist daher sicherzustellen, dass vor allen Wiener Krankenhäusern ausreichend Haltezonen für das kurzfristige Ein- und Aussteigenlassen von Patienten und Besuchern zur Verfügung stehen.

Die gefertigten Gemeinderäte stellen gemäß §27 Abs.4 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Stadt Wien nachfolgenden

Beschlussantrag

Der amtsführende Stadtrat für Soziales, Gesundheit und Sport wird aufgefordert, in Zusammenarbeit mit den zuständigen Dienststellen des Magistrates der Stadt Wien sowie den betroffenen Krankenanstalten eine Evaluierung der bestehenden Haltemöglichkeiten vor Wiener Krankenhäusern durchzuführen und darauf aufbauend sicherzustellen, dass vor allen Wiener Krankenhäusern ausreichend gekennzeichnete Kurzhalte- bzw. Kiss-and-Ride-Zonen für das sichere Ein- und Aussteigenlassen von Patienten und Besuchern geschaffen bzw. erweitert werden.

In formeller Hinsicht beantragen wir die sofortige Abstimmung.

